
Subject: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Art_Vandelay](#) on Tue, 19 Jul 2011 21:09:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu meiner Geschichte:

Bin 24, hatte schon seit Jahren diffusen HA im "normalen täglichen Bereich" und ein leichtes Schuppenproblem. Aber die Haardichte war immer optisch gleich.

Dann im letzten August passierte es. Durch eine stressige Reise habe ich ohne Zeitverzögerung einen HA Schub bekommen. Innerhalb einer Woche waren die Haare, die ich sonst immer aufgestellt habe, so ausgedünnt und schwach, dass das nicht mehr möglich war. Habe sie dann abrasiert. Die Haardichte ist seither nicht mehr zum alten Status zurückgewachsen.

Außerdem habe ich ein unbezwingbares Kopfhautproblem bekommen, dem diverse Dermatologen nur ratlos gegenüber standen. Extreme Schuppen und Hautplättchen, die durch kein Anti-Schuppen Shampoo, kein Fungus- oder NK-Shampoo bezwungen werden konnten. Selbst Hautöle halfen nichts.

Laut des allgemeinen Blutuntersuchungs-Ergebnis vom Februar bin ich Gesund. Meine Erscheinung sagt aber etwas anderes. Das Immunsystem funktioniert gar nicht mehr (immer verschleimt/ ansteckungsgefährdet), die Haut vernarbt nach jedem Wimmerl, die Kopfhaut schuppt ärger als ein Salzstreuer und die Haare sind komplett strohig und fallen überall am Kopf aus.

Kein Arzt nimmt diese Probleme ernst (anscheinend "unter der Würde" eines Hautarztes). Überlege ja Fin oder Minox zu nehmen, aber habe durch die Gesundheitsprobleme schon viele der möglichen NW: sunken eyes, Antriebslosigkeit, leichte Depression, Libidoschwankungen, starke Schuppen.

Weiß echt nicht mehr weiter...

File Attachments

1) [HA-7:2010.jpg](#), downloaded 1288 times



**Diffuser HA seit 8/2010,
besonders Haaransatz
Hinterkopf/ Seiten vom
Kopf, rechte GHE stärker
als Linke**



Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Foxi](#) on Wed, 20 Jul 2011 06:10:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nimmst du Medikamente?

z.b Kortison/Kortisonspray oder ähnliches?

Foxi

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Art_Vandelay](#) on Wed, 20 Jul 2011 12:27:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, nichts dergleichen.

Ein paar Vitamine, ansonsten eine gesunde vegetarische Ernährung, Nichtraucher/ kein Trinker.

Ich hatte ein Ekzem, Psoriasis oder Schuppenflechte vermutet, der letzte Hautarzt hat aber keines davon diagnostiziert.

Was auch immer es ist, wurde psychologisch von den einen auf den anderen Tag ausgelöst, ist aber zu einem chronischen Systemproblem geworden. Vielleicht hat es zu Hormonproblemen, einer Darmerkrankung oder Allergie gegen etwas geführt. Reine Vermutungen.

Habe jetzt Angst, die Haare könnten einen Dauerschaden davon haben, und möchte daher möglichst bald den Versuch starten, zum alten Status zu kommen.

Nur ist die Frage ob Fin, Minox, oder etwas Anderes und in welcher Menge.

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Haareweg](#) on Wed, 20 Jul 2011 16:38:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sry, dass ich einspruch erhebe...

du hast definitiv keinen haarausfall!

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [pilos](#) on Wed, 20 Jul 2011 16:57:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die bilder sind zu klein

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Art_Vandelay](#) on Wed, 20 Jul 2011 22:05:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier größere Bilder.

Das Untereste ist vom April, als die Kopfhaut Linsengroße rote Punkte bekommen hat. Kopfhaut juckt desöfteren, selten habe ich ein Stächen an manchen Stellen.

Die Haare die seit des letzten Jahres ausfallen sind hauptsächlich die kleinen miniaturisierten Häarchen. Nahe der Ohren kann ich problemlos mehrere auf einmal rausnehmen.

Wie gesagt, die allgemeine Dichte ist plötzlich stark zurück gegangen und seither so geblieben. Rechte GHE, die Seiten oberhalb der Ohren und der Haaransatz über dem Hals am Hinterkopf, haben die stärksten Änderungen durchmacht.

File Attachments

1) [7-2011-Seite-links-2.jpg](#), downloaded 876 times



2) [7-2011-Seite-rechts-2.jpg](#), downloaded 693 times



3) [4-2011-Front-\(kurzer-Schnitt\).jpg](#), downloaded 842 times



Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 21 Jul 2011 09:24:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deine Haarbilder sehen recht gut aus.
Schuppen(flechte) hab ich auch schon ca. 22 Jahren. und bei mir rieselt es auch Schuppen. Den
Haaren hats aber nicht geschadet.
Ich versuchs grad mit so Teer-Shampoos.

Phyto Paris. Aber versuchs doch mal mit Tabletten. Hat mir ne Apothekerin gesteckt. Das sollen helfen. Die dürften auch rezeptfrei sein. Das sind Tabletten gegen Schuppen, keine Ahnung wie die heißen. Sollen aber was bringen...

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [bardiam](#) on Thu, 21 Jul 2011 10:49:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir geht es genauso,ich weiß nicht, was ich dagegen machen kann

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [pilos](#) on Thu, 21 Jul 2011 14:56:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

front bild spricht für eine beginnende AGA

um seiten usw...würde ich mir überhaupt keine gedanken machen..

2 proscar in 100 ml vodka...täglich 2-3 ml auftragen

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Art_Vandelay](#) on Thu, 21 Jul 2011 20:36:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 21 July 2011 16:56
front bild spricht für eine beginnende AGA

Ich weiß das Photo vom April sieht sehr nach AGA aus, aber so ausgedünnt war es an jeder Stelle, auch am "Spitz" vorne, den Seiten und dem Nacken. Die Badezimmerlampe hat aber nur die Lücken am Oberkopf so deutlich ausgeleuchtet. Habe aber ein neues Front Bild heute gemacht- siehe Anhang.

pilos schrieb am Thu, 21 July 2011 16:56

2 proscar in 100 ml vodka...täglich 2-3 ml auftragen

Die topische Lösung mit Alkohol trocknet die Kopfhaut stark aus, oder? Wäre oral in geringer Menge (unter 0,5 mg) vielleicht auch eine Alternative? Will nicht deinem Rat widersprechen, aber das Schuppen/ Trockenheitsproblem ist derzeit fast rapider als der HA.

Habe übrigens auch ein Photo von Januar 2010 angehängt, als die Haare noch voll waren und die Kopfhaut von keiner Stelle zu sehen war. So war es bis zu dieser einen Woche im August.

Hautarzt Neuigkeiten:

Ich war heute mal wieder bei einer Dermatologie Praxis, die mir von meiner Hausärztin empfohlen wurde. Ein Monat auf den Termin gewartet und an den A***** der Welt gefahren und was war? Es war nur die Vertretung da.

Wie immer wurde ich schnell abgefertigt. Der Arzt kannte sich scheinbar immerhin ein bisschen aus und meinte es sei eine Seborrhoische Dermatis sein könnte und die Kopfhaut viel zu viele Zellen/ Haut nachproduziert, was zu den Schuppen führe. Die ausgefallenen Haare wären laut ihm wahrscheinlich sowieso irgendwann durch AGA ausgefallen und seine definitiv weg. Weiters meinte er ich würde am oberen Hinterkopf die Haardichte verlieren, aber für mich sieht das mehr nach Wrist aus (siehe Anhang).

Er gab mir ein Fungoral 2% (Janssen-Cilag) und die Fungoral 2% Creme für die Haut/ Augenbrauen. Dazu eine Dermovate-Creme mit Kortison.

Wollte lieber das KET von Hexal probieren, da ich Fungoral von ein paar Jahren ohne deutlichen Erfolg verwendet habe, aber der Arzt wollte von dem nichts hören. Ob Kortison die Lösung ist, wage ich auch zu bezweifeln...

File Attachments

1) [Front-ohne-mit-blitz-21-07-2011-.jpg](#), downloaded 736 times



2) [Hinterkopf-blitz-ohne-21-7-2011.jpg](#), downloaded 799 times



3) [Volles-Haar-Januar-2010.jpg](#), downloaded 665 times



Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare

Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 22 Jul 2011 09:15:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke mal die Bilder sehen unterschiedlich aus,weil du die Haare anders kämmst?! Wenn ich meine über 3-4 Monate nicht schneiden lasse und sie dann nach hinten käme, kommen auch meine zwei leichtere Lücken am Hinterkopf zum Vorschein. Da hat mir dann auch schon ein Freund gesagt, es wäre schlimmer geworden,was aber nicht so ist.

Dein Haar sieht echt voll aus. Also wenn dir keine 150 Haare am Tag ausfallen, ist alles ok...

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Art_Vandelay](#) on Sat, 23 Jul 2011 15:59:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Fri, 22 July 2011 11:15Ich denke mal die Bilder sehen unterschiedlich aus,weil du die Haare anders kämmst?!

Die Haare in dem Photo von Anfang 2010 sind etwas länger als sonst, aber bis August 2010 waren die Haare, selbst wenn sie nur 1-2 cm lang waren, dicht. Die Frisur mache ich mir immer gleich, ein wenig Wax rein, damit sie in alle Richtungen stehen, ohne zusammen zu kleben.

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Art_Vandelay](#) on Mon, 25 Jul 2011 18:15:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich aktualisiere die vorletzte Nachricht nochmal.

Art_Vandelay schrieb am Thu, 21 July 2011 22:36pilos schrieb am Thu, 21 July 2011 16:56
front bild spricht für eine beginnende AGA

Ich weiß das Photo vom April sieht sehr nach AGA aus, aber so ausgedünnt war es an jeder Stelle, auch am "Spitz" vorne, den Seiten und dem Nacken. Die Badezimmerlampe hat aber nur die Lücken am Oberkopf so deutlich ausgeleuchtet. Habe aber ein neues Front Bild heute gemacht- siehe Anhang. Mein Vater/ Großäater hatten wenn dann nur leichte GHE, nicht aber den diffusen HA.

pilos schrieb am Thu, 21 July 2011 16:56

2 proscar in 100 ml vodka...täglich 2-3 ml auftragen

Die topische Lösung mit Alkohol trocknet die Kopfhaut stark aus, oder? Wäre oral in geringer Menge (unter 0,5 mg) vielleicht auch eine Alternative? Will nicht deinem Rat widersprechen, aber das Schuppen/ Trockenheitsproblem ist derzeit fast rapider als der HA.

Habe übrigens auch ein Photo von Januar 2010 angehängt, als die Haare noch voll waren und die Kopfhaut von keiner Stelle zu sehen war. So war es bis zu dieser einen Woche im August.

Hautarzt Neuigkeiten:

Ich war heute mal wieder bei einer Dermatologie Praxis, die mir von meiner Hausärztin empfohlen wurde. Ein Monat auf den Termin gewartet und an den A***** der Welt gefahren und was war? Es

war nur die Vertretung da.

Wie immer wurde ich schnell abgefertigt. Der Arzt kannte sich scheinbar immerhin ein bisschen aus und meinte es sei eine Seborrhoische Dermatis sein könnte und die Kopfhaut viel zu viele Zellen/ Haut nachproduziert, was zu den Schuppen führe. Die ausgefallenen Haare wären laut ihm wahrscheinlich sowieso irgendwann durch AGA ausgefallen und seine definitiv weg. Weiters meinte er ich würde am oberen Hinterkopf die Haardichte verlieren, aber für mich sieht das mehr nach Wrist aus (siehe Anhang).

Er gab mir ein Fungoral 2% (Janssen-Cilag) und die Fungoral 2% Creme für die Haut/ Augenbrauen. Dazu eine Dermovate-Creme mit Kortison.

Wollte lieber das KET von Hexal probieren, da ich Fungoral von ein paar Jahren ohne deutlichen Erfolg verwendet habe, aber der Arzt wollte von dem nichts hören. Ob Kortison die Lösung ist, wage ich auch zu bezweifeln...

File Attachments

1) [Hinterkopf-blitz-ohne-21-7-2011.jpg](#), downloaded 438 times



2) [Front-ohne-mit-blitz-21-07-2011-.jpg](#), downloaded 436 times



3) [Volles-Haar-Januar-2010.jpg](#), downloaded 437 times



Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare

Posted by [Peterson](#) on Mon, 25 Jul 2011 19:23:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist das echt schon Aga? Also für mich sieht der Haarstatus an der Front ziemlich gut aus.

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Art_Vandelay](#) on Mon, 01 Aug 2011 17:16:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pilos, kannst du mir weiter helfen was die Fragen betrifft?
Danke.

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [w00t](#) on Thu, 04 Aug 2011 07:48:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Art_Vandelay du hast gar kein Haarausfall !!! suche dir mal ein anderes Hobby

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Art_Vandelay](#) on Sun, 14 Aug 2011 18:47:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

z.B. Klugschei**** wie du, w00t?

Nein, die ausdünnen war sofort und aggressiv und ist mehreren Leuten ohne sie vorher darauf anzusprechen aufgefallen. Überrascht mich daher, dass mir ein paar Leute hier, HA nicht richtig glauben.

Das Fungoral 2% Shampoo das ich seit letzten Monat 2x pro Woche nehme hat definitiv diesmal geholfen. Es fallen nicht mehr so viele Haare aus und das Schuppenproblem ist stark zurückgegangen. Haare sind trotz NK Shampoos und Ölkuren weiterhin relativ strohig trocken.

Wichtig wäre jetzt die gesunde Haardichte wieder zu erlangen. Ich bin offen für Fin, wie gesagt, aber ich befürchte topisch in Vodka auf die Kopfhaut aufgetragen würde die nur noch mehr austrocknen. Daher meine Frage, ob ich Fin täglich/ jeden zweiten Tag als 0,25g oral nehmen kann und Chancen auf Neuwuchs damit habe.

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Peterson](#) on Fri, 26 Aug 2011 03:30:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Art_Vandelay

dein Status is exakt 1:1 wie meiner; dein "volles Haar" entspricht genau wie mein damaliges volles Haar (also die Haare waren wirklich richtig voll, ich glaub das war bei dir genauso) und dein jetziger Status entspricht genau meinem (Haare sind schon auch noch voll aber man merkt schon das deutlich was fehlt).

Ich hatte/habe auch schon lange Probleme mit Schuppen und juckender und rötlicher Kopfhaut und habe auch lange daran gezweifelt ob es wirklich AGA ist.

Mittlerweile bin ich schon einige Zeit auf Fin und kann sagen dass es meinen Haaren gut tut...ich weiß zwar immer noch nicht ob ich nicht doch keine AGA hab und ob meine Haare nicht genauso gut ohne FIN so wären wie sie jetzt sind, aber ich habe die Entscheidung getroffen FIN einfach zu nehmen um meinen momentanen Status zu halten (noch ist er ja gut)...und das funktioniert momentan auch gut.

Was ich sagen will: wahrscheinlich haben wir beide AGA auch wenn die üblichen Anzeichen nicht zwingend gegeben sind (deshalb will ich mirs auch nicht so hundertprozentig eingestehen) Ich würde dir auch empfehlen mit FIN anzufangen, noch haben wir einen Status von dem einige andere hier leider nur träumen können.

Ich nehme 0,125 bzw 0,14 mg (Tablette in 7 bzw 8 Stücke schneiden) und fahre gut damit, kaum Nebenwirkungen, zudem stark vermindertes Jucken der Kopfhaut (könnte auch ein Anzeichen sein dass es eine AGA ist), deutlich weniger Berührungsschmerzen an den Haaren und allgemein wieder mehr "Grip" zwischen den Finger wenn man durchs Haar fährt

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [MasterXor](#) on Sat, 05 Nov 2011 20:09:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Art_Vandelay
Hat sich seit den 2,5 Monaten irgendetwas geändert?
Und wodurch?

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare
Posted by [Teardrops](#) on Sat, 05 Nov 2011 23:55:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Art_Vandelay schrieb am Wed, 20 July 2011 14:27Nein, nichts dergleichen.

Ein paar Vitamine, ansonsten eine gesunde vegetarische Ernährung, Nichtraucher/ kein Trinker.

Ich hatte ein Exzem, Psoriasis oder Schuppenflechte vermutet, der letzte Hautarzt hat aber keines davon diagnostiziert.

Was auch immer es ist, wurde psychologisch von den einen auf den anderen Tag ausgelöst, ist aber zu einem chronischen Systemproblem geworden. Vielleicht hat es zu Hormonproblemen, einer Darmerkrankung oder Allergie gegen etwas geführt. Reine Vermutungen.

Habe jetzt Angst, die Haare könnten einen Dauerschaden davon haben, und möchte daher möglichst bald den Versuch starten, zum alten Status zu kommen.

Nur ist die Frage ob Fin, Minox, oder etwas Anderes und in welcher Menge.

isst du denn garkein fleisch? da stecken bestimmt aber auch wichtige sachen drin, finde vegis sehen immer etwas blass aus, kann mch auch täuschen.

ansonsten finde ich deinen status echt noch top.

und nichtrauchen hat leider mit haarausfall nix zutun habe 12 jahre geraucht jetzt seit 1 jahr nicht mehr, geändert hat sich nichts.

Subject: Aw: Kopfhautprobleme und ausdünnende Haare

Posted by [cookie](#) on Sun, 06 Nov 2011 09:29:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=Teardrops schrieb am Sun, 06 November 2011 00:55][quote title=Art_Vandelay schrieb am Wed, 20 July 2011 14:27]Nein, nichts dergleichen.

Ein paar Vitamine, ansonsten eine gesunde vegetarische Ernährung, Nichtraucher/ kein Trinker.

Na dann wird es mal zeit, dass du anfängst zu leben
